

Abonnement... 11. Juli, 1884. Dresden.

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

SPRACH-COLLEGIUM & Uebersetzungs-Bureau 25 Altmarkt II.

Vorteilhafteste Bezugsquelle für Tapissere-Arbeiten und alle zugehörigen Materialien.

Neuheiten in schwarzen und farbigen Shlipsen u. Cravatten, sowie Shlipsnadeln.

Leo Meyer, Atelier für Zimmer-Dekoration und Styl-Möbel.

Garnirte Brautkissen. Billige Nadelkissen. Plattstich-Seiden-Blumen- u. Figuren, sowie Chenille-Blumen z. Auflegen.

Nr. 213. 29. Jahrgang. Auflage: 40,000 Expl. Dresden, 1884. Donnerstag, 31. Juli.

Für die Monate August und September werden Abonnements auf die „Dresdner Nachrichten“ in der Expedition...

Aussichten für den 31. Juli: Schwacher Nordwestwind, verändert. Bewölkung, etwas Niederdrückung.

3. Orientanleihe - Rente Ungar. Goldrente - 3. Orientanleihe - Ungar. Rente...

Politisches. Die ägyptische Konferenz geht ihrer Auflösung entgegen, nachdem sie vorwiegend das provisorische Budget für Ägypten...

böheren Binnenlandflusse, in Aue, eine Süßwasserquelle in einer Felschlucht; einige bei der Quelle Viehzucht treibende Namaquas...

Votales und Sächsisches. 33. Juli, der König und die Königin werden am 21. August...

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachr.“ vom 30. Juli. Berlin. Das Reichsgesundheitsamt beendete gestern seine Sitzungen...

Paris. Herr Leyte den Entwurf, betreffend die Verfassungsrevision vor und beantragte die Dringlichkeit. Der Bonapartist...

Ein imposanter, von der Heimkehr gestellter Konflikt führte gestern Abend in der sechsten Stunde die irischen Ueberreste...

Noch etwas über Angra Pequena! Unter der Ueberschrift: „Was bedeutet uns Angra Pequena?“ wird das Augustheft der Zeitschrift „Unsere Zeit“...

Paris. Eine große Feuerbrunst zerstörte die Augenklappe des Hauptpostpillas Sen Giacomo in der Hofstrasse. Die angrenzende Druckerei und Redaktion der „Reforma“ sind stark beschädigt.

Unter den vielen Schaubuden, welche die heutige Vogelzweife repräsentiert, verdient Winkler's anatomisches Museum die größte Beachtung...

Abonnement... 11. Juli, 1884. Dresden.



Rebellen sollen bemerkt, gelangt man in das erste Stöcker...

Ungarn. Abermals wurde in Budapest ein großer Po-...

Frankreich. Am Senat stellte der Ministerpräsident Herr...

Von Dienstag früh 10 Uhr bis Abends wurden in Toulon eine...

Das "Militär-Wochenblatt" macht auf das in Frankreich her-...

Rieberlaube. Von Seiten der Regierung wurde in den...

Belgien. Die neue Schulgesetz-Vorlage ist am 26. d. von...

Hungarn. Ueber die allmählich schon jenseitig geordnete...

Türkei. Die Worte scheitern nicht ohne Lust zu haben, in...

Serbien. Der König empfing den Patriarchen Agnelich in...

Norwegen. Die Vorbereitungen zum nächsten Storting a...

England. Lord Beaconsfield, mit, das einige der Konferenzb......

Saputen. Aus Suakin wird gemeldet, daß bei Tomai und...

In Suakin werden die Vorbereitungen zum Bau einer...

Ein Telegramm des Nubir von Dongola meldet das Gerücht...

In Nissou an laufen andermittelt bisher nicht bestätigte...

Mittheilung. In der Woche eingegangenen Nachrichten zufolge...

Orig.-Corr. vom 20. Juli. Paris. N. In Folge der...

Das Märliche Museum in Berlin besitzt ein besonderes...

Am 27. d. fand in Paris im Trocadero-Saale eine Vor-...

Der Geist- und vortantierreichen französischen Schriftsteller...

Was in Berlin Alles vermiethet wird, davon haben nur...

Lebensmittel sind schon bedeutend im Preise gestiegen und...

Feuilleton.

In der Kgl. Akademie der Künste haben nunmehr auch...

In Bayreuth wird nächstes Jahr außer sechs Bachal-Aufführ-...

Das Musikchor der Sächsischen Pionniere Nr. 12, unter...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...

Die St. Petersburg. Zeitung berichtet, daß die Weininger...









**Königliches Belvedere**  
der Brühl'schen Terrasse.  
**Täglich Concert**  
von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere  
Direktion Herr Kapellmeister  
**H. Mannsfeldt.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.  
Theodor Fiebiger.

**Wiener Garten**  
Heute Donnerstag den 31. Juli  
**Gr. Militär-Concert**  
(Wagner- u. Strauss-Abend)  
von der Kapelle des k. k. Grenadier-Regiments  
Nr. 101. „Kaiser Wilhelm, König von Preußen“, unter  
Direktion des Königl. Musikdirektors Herrn  
**A. Trenkler.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entree 50 Pf.  
Abonnements-Billets à 30 Pf. haben Gültigkeit.  
NB. Die Marquisen bieten für 1000 Personen an-  
genehmen und geschützten Aufenthalt. E. Canzler.

**Neu! Vogelwiese. Neu!**  
**Feen-Palast**  
zur Neuen Welt.  
Grösster elegantester Concertsalon.  
Elektrische Beleuchtung.  
Rendezvous der fashionablen Welt.  
Täglich  
**Extra-Gala-Vorstellungen**  
und Concert,  
ausgeführt von 40 Personen  
von nur renommierten Spezialitäten I. Ranges des In-  
und Auslandes. Damenstier in prachtvollster Toilette.  
H. Heideholz.

**Wiener Orpheum.**  
Erster Concertsalon  
des diesjährigen Festplatzes.  
Sammelpunkt für Diebe und Fremde.  
Täglich fortwährende  
**Elite-Vorstellungen.**  
Auftreten der ersten Künstler der Gegenwart in  
hocheleganter Toilette.  
Jugend! Schönheit! Kunst! Talente!  
Die Direction.

**Vogelwiese!**  
**Wiener National-Salon,**  
elegantestes, grösstes und reich dekoriertes  
Zelt des Festplatzes.  
**1. Hauptreihe, beim Musik-Pavillon.**  
Während des Festes  
täglich gr. Gala-Vorstellung  
von 10 jungen Damen aller Nationalitäten,  
und 4 Herren,  
auf dem Gebiete des Gesanges und der Komik.  
**Ununterbrochenes Concert**  
von der Kapelle des Herrn Seyfried.  
Grossartige Szenen und Knall-Effekte.  
Indem ich heute, dem geehrten Dresdner und Fremden-Publikum  
etwas Außerordentliches geboten zu haben, lade zu recht massigen  
kaltem Besuche ergebenst ein.  
Wilhelm Dathe (Stadt-Restaurant Weyberggasse 12).  
Biere, Weine und Kliche hochfein!

**Meinhold's Säle,**  
**Wachwitzhöhe.**  
**Fritz Rothe**  
empfiehlt als Spezialität  
echt ff. Fürther Export-Bier,  
ff. Lobositzer Böhmisches  
aus der k. k. Schwarzenbräueren Brauerei

**Dresdner Prater**  
und  
**Skating Rink.**  
Heute Donnerstag den 31. Juli  
**Grosses Concert**  
nebst Rollschuhlaufen  
und  
**Fest-Vorstellung.**  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Die Direktion  
des Dresdner Prater und Trianon.

**Vogelwiese!!**  
**Berliner Walhalla.**  
Einzig in seiner Art!  
Grosses Vergnügungs-Etablissement des  
diesjährigen Festplatzes.  
Beleuchtet durch 8 elektr. Flammen.  
Täglich von 3 Uhr an

**Großes Concert**  
und Vorstellung.  
Auftreten der  
internationalen Künstler-Truppe  
bestehend aus den 6 besten deutschen, englischen  
und französischen Sängern  
in brillanten Kostümen.  
Auftreten der  
Grotesk-Künstler- u. Hochspringer-Gesellschaft  
genannt **Die drei Teufel.**  
Auftreten der  
Trapez- u. Verwandlungskünstlerin Fräul. Anxion,  
Auftreten der  
Tinus-Weismann'schen Gymnastiker-Truppe,  
sowie stündliches Auftreten des Fräul. Minnie Weitzmann  
in ihrer staunenerregenden Drahtseilfahrt  
à la Miss Wanda.  
Anfang der Vorstellung täglich Nachmittags 3 Uhr.  
Ende Nachts 12 Uhr. Hermann Eichler.

**Donath's Neue Welt**  
in Tolkewitz,  
anerkannt als Erholungsort einzig in seiner Art.  
**Täglich Concert**  
unter Leitung des Musikdirectors Herrn E. Franke.  
Anfang 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.  
Während der Festwoche täglich brillante Beleuchtung des  
Gartens und der 60 Meter langen und 15 Meter hohen Alpen-  
fette (Alpenblühen).  
Hochachtungsvoll R. Donath.

**Waldschlößchen-**  
**Brauerei-Restoration.**  
Heute frischgefangene delicate Elb-Backfische,  
wozu ergebenst einlabet  
Heinrich John.  
**Vogelwiese! Vogelwiese!**  
**Plauensches Lagerkeller-Zelt.**  
Heute von 1 1/2 Uhr an großes Concert  
unter Leitung des Musikdirectors Herrn J. Hoffelt,  
Carl Arndt, Restaurateur zur „Rothem Amsel“.

**Auf der Vogelwiese.**  
**Schweizer-Bäckerei,**  
Café und Restaurant.  
Empfiehlt täglich frisch gebackenen Kuchen, Caffee, Cacao und  
Chocolade. Als Spezialität seines **Salon-Tafelbier** aus der  
I. Rulmbacher Aktienbrauerei, sowie ff. Lager.  
Hochachtungsvoll E. Rössler.

**Panorama,**  
Pragerstrasse 20.  
Tägl. geöffnet früh 8 Uhr bis zur Dämmerung.  
Sonntags von 11 Uhr. - Entree 1 Mk.  
Mittels-Perionen und Kinder die Hälfte.

**Carola-Danz-Salon**  
auf der Vogelwiese.  
Täglich von 4 Uhr an Ballmusik.  
Achtungsvoll Osw. Lehmann.

**Vogelwiese 1884.**  
**Apollo-Saal.**  
Täglich von 1 Uhr an  
starkbesetzte Ballmusik.  
C. Julius Fischer.

**Pferdebahn zur Vogelwiese.**  
Postplatz bis Schillererschloßchen (dort Ueberfahrt),  
oder Böhmischer Bahnhof bis Trinitatis-Kirchehof  
(kurzer Fußweg).

**Schiller-Garten**  
Blasewitz.  
Täglich Speisen der Saison. Küche und Keller  
verzüglich. Mit Hochachtung Louis Köhler.  
Das Etablissement hat von der Vogelwiese aus  
halbstündliche Dampfschiffs-Verbindung.

**Vogelwiese!**  
Heute und morgen ist das festschwerthe  
**Riesenschwein**  
in der ersten deutschen Central-Pratwursthalle von  
**Adolf Fritsch** ausgeschlachtet ausgefesselt.  
Ehrenswürdigkeit Dresdens.

**Prunksaal**  
im Hotel zum Landsknecht,  
Zahnsgasse Nr. 1.  
Das großartige, im altdeutschen Stile, 15.-16. Jahrh. ein-  
gerichtete Bier-Local der Residenz. Bedienung im Breiten-Kleide.  
Zimmer von 1-2 Mk. incl. L. u. B. Ad. Kohl.

Heute großes **Krebs-Essen**  
14 Altmarkt 14 (früher Felsner)  
**Laube's Restaurant.**

Der **Hippodrom**  
befindet sich während der Festwoche des  
Vogelwiesens wieder auf seinem alten  
Platze neben dem Albertsalon.  
**Grosses Reit-Amusement**  
für Herren, Damen und Kinder  
mit 21 launigen Pferden, unter  
meiner persönlichen Leitung. Im Hippo-  
drom befinden sich neben der großen  
Menge geräumige Galerien, brillante Beleuchtung, geschmackvolle  
Decorationen, eine komfortable Restauration, sowie ein vorzügliches  
komplettes Restaurant. - Von 3-6 Uhr: Schritt-Reiten, ab-  
wechslend für Kinder 25 Pf., für Erwachsene 50 Pf.  
Von 6 Uhr an: Reiten im Trab, ohne Unterschied der  
Person 50 Pf. - Die Vorleistungen sind demnach getroffen, daß  
sich Jedermann diesen launigen Pferden und ihrer sorg-  
fälligen Leitung ohne Weiteres vertrauensvoll überlassen kann.  
Entree: von 3-7 Uhr für Kinder 10 Pf., Erwachsene  
20 Pf., von 7 Uhr an 30 Pf. Abonnement-Billets  
5 Stück 1 Mark. Aug. Scholz.

**Vogelwiese!**  
**Plauenscher Lagerkeller**

Die geehrten Besucher der Vogelwiese erlaube ich mir ergebenst  
bekannt zu geben, daß ich die Bewirtschaftung des Restaurations-  
Zeltens der obengenannten Actien-Brauerei auf der Vogelwiese  
übernommen habe. Das vorzüglichste aller Lagerbiere bedarf  
keiner Reklame, ich werde aber bemüht sein, dasselbe stets in ange-  
nehmster Weise zum Verkauf zu bringen, wie ich es mir auch  
zur Aufgabe gemacht habe, meine geehrten Besucher mit anderen  
guten Getränken, insbesondere Kaffee, Kuchen und ganz vor-  
züglichem Sekt zu versehen, darunter Brautwürste  
von nur reinem frischem Schweinefleisch, zufrieden zu  
stellen und den Aufenthalt angenehm zu machen. Um hochgeehrten  
Besuch bittet  
Carl Arndt, Restaurateur.  
NB. Mein Stadtr. Restaurant „Rothem Amsel“, Annenstr. 49,  
Ede Josephinenstr., bleibt während der Vogelwiese in unge-  
ändertem Betrieb.

Mehrere gut erhaltene  
**weisse Kachelöfen**  
sind sofort  
preiswürdig zu verkaufen.  
**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstrasse 21b.

Redacteur für Politisches: Dr. Emil Bierey. - Für's Recht eton  
Berth. Seuberlich. - Verantw. Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.  
Erscheint: Vorm. 11-12, Nachm. 5-7.  
Verleger und Drucker: Leopold & Reichardt in Dresden.  
Das heutige Blatt enthält incl. Börsen- u. Fremdenblatt 14 Seiten.

Sächsische Bankgesellschaft. Leipzig Markt Nr. 14, Dresden - Altstadt: Weissenhofstraße 4, Quellmalz & Adler

Solale und Sächliches.

Vorgestern Nacht wurde auf dem Georgplatz eine Gesellschaft von einigen Herren und Damen, die sich auf dem Hochzeitswege befinden, Augenzeuge einer nicht weniger als eckigen Scene. Ein betrunkener Mann, der eine Frauenperson fest am Arme hielt, verführte einen furchtbaren Stachel und war fortwährend nach dem Hochzeiter, um seine "Dame" anzufragen...

Drei Baderinger gefühlvoller Sorte wurden am Sonnabend in Potsdam gefasst, die eben in Tharandt einen Brauer im Rummelblätterspiel sämmtliches Geld, Ubr und Kette abgenommen hatten. Gendarm Schneider aus Tharandt fing die Aerchen, von denen aber vorläufig einer wieder entwich.

Am 1. August d. J. in Frankfurt a. M. tagenden ordentlichen Generalversammlung der "Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen" sind 71 Vereins-Verwaltungen durch 103 Delegirte vertreten. Anträge auf Neuaufnahme mittel-europäischer Eisenbahn-Verwaltungen in den Verein liegen nicht vor.

Der im vorigen Jahre in Wien gefasste Beschluss, die Bestrebungen der Actiengesellschaft "Cureta" in Berlin (gegründet zum Zweck der Wiedererlangung verlorener Gegenstände) zu unterstützen, aufzuheben resp. zu modificiren sei, gelangte in der Weise zur Annahme, daß der vorjährige Beschluss modificirt wird.

Die in Crimmitschau am Sonnabend begonnene Arbeitersitzung in der Spinnereibranche hat eine weitere Ausdehnung erfahren, es haben sich ihm auch ein Theil der Färbearbeiter angeschlossen, so daß bis Dinstag bereits 900 Spinnereisassen vorhanden waren.

Die Stadtdirektion in Blaue i. R., dessen Zweck die Wahrung sächsischer Interessen ist und der bei den sächsischen Wahlen tonangebend und ausdauernd auf die ganze Wählergesellschaft wirkt, hatte in seiner letzten Versammlung die Tagesordnung des Herrn Oberbürgermeisters, wie die daraus entnommene Schrift: "Der Abwehr" auf der Tagesordnung.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

Die Zahl der Anmeldungen zur Aufnahme an dem vom 9. bis 11. August d. J. in Zwittau stattfindenden 10. Sächsischen Feuerwehrtag ist nimmere auf über 3000 gestiegen; es ist dies eine Zahl, welche bei keinem der früheren sächsischen Feuerwehrtage erreicht wurde.

beleidigenden Charakter sowohl bezüglich als bezüglich der Produktion Christiane Jungfer geb. Noth, deren Geburtsort in Treuen zu finden ist und der Ehefrau Karl Franz Müller, 35 Jahre alt, Hatt. Schon seit längerer Zeit herrschten Eifersüchteleien unter den Parteien, die endlich durch Brust-Wunden und weibliche Schimpfereien ihren Schluss erreichten. Die Folge war Klage und Widerklage. Da nun aber beide Theile aus denselben Konferenzen durch ihre Nation erhalten und die Klage erst verworfen ist hat durch Austritt etc., werden derselben zwei Drittel Müller ein Drittel der Kosten auferlegt, ebenfalls unterbleibt eine Erstattung der Auslagen.

Büchermarkt.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

In der Ferienzeit ist das Leben der Liebe zur Mutter. Eine Erzählung für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Von Dr. Carl Ritz, Lehrer an der 4. Bürgerschule zu Leipzig. Leipzig, Weidmannsche Buchhandlung. Preis 1/2 Mark.

Sprung ins Ungewisse. Ein hübsches Kind mit Anlauf durch einen mit nassem Seidenpapier überspannten Reif, den ihm zwei Dummher über den Kopf gehoben hatten. Darauf eine halbe Stunde Pause zur Erholung des Künstlers. Nr. 10: "Salukitee". Unter den Klängen des Janke Doodle unheimlich ist die Klänge schallend und Wasser giesst den Hüften Washington's und Lincoln's - und legt dann zwei Händchen mit den Unionblauen zu Füßen jeder Hülse nieder, worauf er, unter Begleitung des Publikums wie bei seinem Auftreten, sich in sein dunkles Mobiliar zurückzieht. Die Hülseplakate enthalten nun noch den Vermerk: "Geworbenen bedauert der Künstler keine Folge leisten zu können, da es ihm zu sehr anstrengt".

Aus dem Bayerischen Hagen. Untere Beige haben schon wieder ihr Opfer gefordert. Antonsdörfer Julius Dente aus Würzburg ist vom Widerstein (Wegener Wald) herabgestürzt und war sofort todt. Der Widerstein (2539 m) ist eine sehr lobenswerthe, aber nur geübten, schwindelreinen Bergsteiger zu empfehlende Partie. Gegenwärtig hat er zudem noch viel Schnee.

Finanzielles und Volkswirtschaftl.

Dresdener Börse vom 30. Juli. Die in den letzten Tagen zum Durchbruch gelangene Pause macht auch heute weitere Fortschritte. Gestern schloß der Markt 138.50, am 29. 137.50. Trotz dieser steigenden Tendenz vermieden sich an dieser Börse größere Umsätze als an anderen. Einigermaßen lebhaft gehalten ist nur die Kurse in Nationalanleihen, von denen besonders lebhaft gehandelt wird die 4-proz. Anleihe, die am 1. d. M. zu 124.50, 125.00, 125.50, 126.00, 126.50, 127.00, 127.50, 128.00, 128.50, 129.00, 129.50, 130.00, 130.50, 131.00, 131.50, 132.00, 132.50, 133.00, 133.50, 134.00, 134.50, 135.00, 135.50, 136.00, 136.50, 137.00, 137.50, 138.00, 138.50, 139.00, 139.50, 140.00, 140.50, 141.00, 141.50, 142.00, 142.50, 143.00, 143.50, 144.00, 144.50, 145.00, 145.50, 146.00, 146.50, 147.00, 147.50, 148.00, 148.50, 149.00, 149.50, 150.00, 150.50, 151.00, 151.50, 152.00, 152.50, 153.00, 153.50, 154.00, 154.50, 155.00, 155.50, 156.00, 156.50, 157.00, 157.50, 158.00, 158.50, 159.00, 159.50, 160.00, 160.50, 161.00, 161.50, 162.00, 162.50, 163.00, 163.50, 164.00, 164.50, 165.00, 165.50, 166.00, 166.50, 167.00, 167.50, 168.00, 168.50, 169.00, 169.50, 170.00, 170.50, 171.00, 171.50, 172.00, 172.50, 173.00, 173.50, 174.00, 174.50, 175.00, 175.50, 176.00, 176.50, 177.00, 177.50, 178.00, 178.50, 179.00, 179.50, 180.00, 180.50, 181.00, 181.50, 182.00, 182.50, 183.00, 183.50, 184.00, 184.50, 185.00, 185.50, 186.00, 186.50, 187.00, 187.50, 188.00, 188.50, 189.00, 189.50, 190.00, 190.50, 191.00, 191.50, 192.00, 192.50, 193.00, 193.50, 194.00, 194.50, 195.00, 195.50, 196.00, 196.50, 197.00, 197.50, 198.00, 198.50, 199.00, 199.50, 200.00, 200.50, 201.00, 201.50, 202.00, 202.50, 203.00, 203.50, 204.00, 204.50, 205.00, 205.50, 206.00, 206.50, 207.00, 207.50, 208.00, 208.50, 209.00, 209.50, 210.00, 210.50, 211.00, 211.50, 212.00, 212.50, 213.00, 213.50, 214.00, 214.50, 215.00, 215.50, 216.00, 216.50, 217.00, 217.50, 218.00, 218.50, 219.00, 219.50, 220.00, 220.50, 221.00, 221.50, 222.00, 222.50, 223.00, 223.50, 224.00, 224.50, 225.00, 225.50, 226.00, 226.50, 227.00, 227.50, 228.00, 228.50, 229.00, 229.50, 230.00, 230.50, 231.00, 231.50, 232.00, 232.50, 233.00, 233.50, 234.00, 234.50, 235.00, 235.50, 236.00, 236.50, 237.00, 237.50, 238.00, 238.50, 239.00, 239.50, 240.00, 240.50, 241.00, 241.50, 242.00, 242.50, 243.00, 243.50, 244.00, 244.50, 245.00, 245.50, 246.00, 246.50, 247.00, 247.50, 248.00, 248.50, 249.00, 249.50, 250.00, 250.50, 251.00, 251.50, 252.00, 252.50, 253.00, 253.50, 254.00, 254.50, 255.00, 255.50, 256.00, 256.50, 257.00, 257.50, 258.00, 258.50, 259.00, 259.50, 260.00, 260.50, 261.00, 261.50, 262.00, 262.50, 263.00, 263.50, 264.00, 264.50, 265.00, 265.50, 266.00, 266.50, 267.00, 267.50, 268.00, 268.50, 269.00, 269.50, 270.00, 270.50, 271.00, 271.50, 272.00, 272.50, 273.00, 273.50, 274.00, 274.50, 275.00, 275.50, 276.00, 276.50, 277.00, 277.50, 278.00, 278.50, 279.00, 279.50, 280.00, 280.50, 281.00, 281.50, 282.00, 282.50, 283.00, 283.50, 284.00, 284.50, 285.00, 285.50, 286.00, 286.50, 287.00, 287.50, 288.00, 288.50, 289.00, 289.50, 290.00, 290.50, 291.00, 291.50, 292.00, 292.50, 293.00, 293.50, 294.00, 294.50, 295.00, 295.50, 296.00, 296.50, 297.00, 297.50, 298.00, 298.50, 299.00, 299.50, 300.00, 300.50, 301.00, 301.50, 302.00, 302.50, 303.00, 303.50, 304.00, 304.50, 305.00, 305.50, 306.00, 306.50, 307.00, 307.50, 308.00, 308.50, 309.00, 309.50, 310.00, 310.50, 311.00, 311.50, 312.00, 312.50, 313.00, 313.50, 314.00, 314.50, 315.00, 315.50, 316.00, 316.50, 317.00, 317.50, 318.00, 318.50, 319.00, 319.50, 320.00, 320.50, 321.00, 321.50, 322.00, 322.50, 323.00, 323.50, 324.00, 324.50, 325.00, 325.50, 326.00, 326.50, 327.00, 327.50, 328.00, 328.50, 329.00, 329.50, 330.00, 330.50, 331.00, 331.50, 332.00, 332.50, 333.00, 333.50, 334.00, 334.50, 335.00, 335.50, 336.00, 336.50, 337.00, 337.50, 338.00, 338.50, 339.00, 339.50, 340.00, 340.50, 341.00, 341.50, 342.00, 342.50, 343.00, 343.50, 344.00, 344.50, 345.00, 345.50, 346.00, 346.50, 347.00, 347.50, 348.00, 348.50, 349.00, 349.50, 350.00, 350.50, 351.00, 351.50, 352.00, 352.50, 353.00, 353.50, 354.00, 354.50, 355.00, 355.50, 356.00, 356.50, 357.00, 357.50, 358.00, 358.50, 359.00, 359.50, 360.00, 360.50, 361.00, 361.50, 362.00, 362.50, 363.00, 363.50, 364.00, 364.50, 365.00, 365.50, 366.00, 366.50, 367.00, 367.50, 368.00, 368.50, 369.00, 369.50, 370.00, 370.50, 371.00, 371.50, 372.00, 372.50, 373.00, 373.50, 374.00, 374.50, 375.00, 375.50, 376.00, 376.50, 377.00, 377.50, 378.00, 378.50, 379.00, 379.50, 380.00, 380.50, 381.00, 381.50, 382.00, 382.50, 383.00, 383.50, 384.00, 384.50, 385.00, 385.50, 386.00, 386.50, 387.00, 387.50, 388.00, 388.50, 389.00, 389.50, 390.00, 390.50, 391.00, 391.50, 392.00, 392.50, 393.00, 393.50, 394.00, 394.50, 395.00, 395.50, 396.00, 396.50, 397.00, 397.50, 398.00, 398.50, 399.00, 399.50, 400.00, 400.50, 401.00, 401.50, 402.00, 402.50, 403.00, 403.50, 404.00, 404.50, 405.00, 405.50, 406.00, 406.50, 407.00, 407.50, 408.00, 408.50, 409.00, 409.50, 410.00, 410.50, 411.00, 411.50, 412.00, 412.50, 413.00, 413.50, 414.00, 414.50, 415.00, 415.50, 416.00, 416.50, 417.00, 417.50, 418.00, 418.50, 419.00, 419.50, 420.00, 420.50, 421.00, 421.50, 422.00, 422.50, 423.00, 423.50, 424.00, 424.50, 425.00, 425.50, 426.00, 426.50, 427.00, 427.50, 428.00, 428.50, 429.00, 429.50, 430.00, 430.50, 431.00, 431.50, 432.00, 432.50, 433.00, 433.50, 434.00, 434.50, 435.00, 435.50, 436.00, 436.50, 437.00, 437.50, 438.00, 438.50, 439.00, 439.50, 440.00, 440.50, 441.00, 441.50, 442.00, 442.50, 443.00, 443.50, 444.00, 444.50, 445.00, 445.50, 446.00, 446.50, 447.00, 447.50, 448.00, 448.50, 449.00, 449.50, 450.00, 450.50, 451.00, 451.50, 452.00, 452.50, 453.00, 453.50, 454.00, 454.50, 455.00, 455.50, 456.00, 456.50, 457.00, 457.50, 458.00, 458.50, 459.00, 459.50, 460.00, 460.50, 461.00, 461.50, 462.00, 462.50, 463.00, 463.50, 464.00, 464.50, 465.00, 465.50, 466.00, 466.50, 467.00, 467.50, 468.00, 468.50, 469.00, 469.50, 470.00, 470.50, 471.00, 471.50, 472.00, 472.50, 473.00, 473.50, 474.00, 474.50, 475.00, 475.50, 476.00, 476.50, 477.00, 477.50, 478.00, 478.50, 479.00, 479.50, 480.00, 480.50, 481.00, 481.50, 482.00, 482.50, 483.00, 483.50, 484.00, 484.50, 485.00, 485.50, 486.00, 486.50, 487.00, 487.50, 488.00, 488.50, 489.00, 489.50, 490.00, 490.50, 491.00, 491.50, 492.00, 492.50, 493.00, 493.50, 494.00, 494.50, 495.00, 495.50, 496.00, 496.50, 497.00, 497.50, 498.00, 498.50, 499.00, 499.50, 500.00, 500.50, 501.00, 501.50, 502.00, 502.50, 503.00, 503.50, 504.00, 504.50, 505.00, 505.50, 506.00, 506.50, 507.00, 507.50, 508.00, 508.50, 509.00, 509.50, 510.00, 510.50, 511.00, 511.50, 512.00, 512.50, 513.00, 513.50, 514.00, 514.50, 515.00, 515.50, 516.00, 516.50, 517.00, 517.50, 518.00, 518.50, 519.00, 519.50, 520.00, 520.50, 521.00, 521.50, 522.00, 522.50, 523.00, 523.50, 524.00, 524.50, 525.00, 525.50, 526.00, 526.50, 527.00, 527.50, 528.00, 528.50, 529.00, 529.50, 530.00, 530.50, 531.00, 531.50, 532.00, 532.50, 533.00, 533.50, 534.00, 534.50, 535.00, 535.50, 536.00, 536.50, 537.00, 537.50, 538.00, 538.50, 539.00, 539.50, 540.00, 540.50, 541.00, 541.50, 542.00, 542.50, 543.00, 543.50, 544.00, 544.50, 545.00, 545.50, 546.00, 546.50, 547.00, 547.50, 548.00, 548.50, 549.00, 549.50, 550.00, 550.50, 551.00, 551.50, 552.00, 552.50, 553.00, 553.50, 554.00, 554.50, 555.00, 555.50, 556.00, 556.50, 557.00, 557.50, 558.00, 558.50, 559.00, 559.50, 560.00, 560.50, 561.00, 561.50, 562.00, 562.50, 563.00, 563.50, 564.00, 564.50, 565.00, 565.50, 566.00, 566.50, 567.00, 567.50, 568.00, 568.50, 569.00, 569.50, 570.00, 570.50, 571.00, 571.50, 572.00, 572.50, 573.00, 573.50, 574.00, 574.50, 575.00, 575.50, 576.00, 576.50, 577.00, 577.50, 578.00, 578.50, 579.00, 579.50, 580.00, 580.50, 581.00, 581.50, 582.00, 582.50, 583.00, 583.50, 584.00, 584.50, 585.00, 585.50, 586.00, 586.50, 587.00, 587.50, 588.00, 588.50, 589.00, 589.50, 590.00, 590.50, 591.00, 591.50, 592.00, 592.50, 593.00, 593.50, 594.00, 594.50, 595.00, 595.50, 596.00, 596.50, 597.00, 597.50, 598.00, 598.50, 599.00, 599.50, 600.00, 600.50, 601.00, 601.50, 602.00, 602.50, 603.00, 603.50, 604.00, 604.50, 605.00, 605.50, 606.00, 606.50, 607.00, 607.50, 608.00, 608.50, 609.00, 609.50, 610.00, 610.50, 611.00, 611.50, 612.00, 612.50, 613.00, 613.50, 614.00, 614.50, 615.00, 615.50, 616.00, 616.50, 617.00, 617.50, 618.00, 618.50, 619.00, 619.50, 620.00, 620.50, 621.00, 621.50, 622.00, 622.50, 623.00, 623.50, 624.00, 624.50, 625.00, 625.50, 626.00, 626.50, 627.00, 627.50, 628.00, 628.50, 629.00, 629.50, 630.00, 630.50, 631.00, 631.50, 632.00, 632.50, 633.00, 633.50, 634.00, 634.50, 635.00, 635.50, 636.00, 636.50, 637.00, 637.50, 638.00, 638.50, 639.00, 639.50, 640.00, 640.50, 641.00, 641.50, 642.00, 642.50, 643.00, 643.50, 644.00, 644.50, 645.00, 645.50, 646.00, 6



**Berühmtes.**

Der neueste amerikanische Humberg, von welchem lustig gefabelt wird, ist die Gründung eines Hotels für — Selbsterlöbung. Der Gründer des Selbstlobberichts beabsichtigt, Herren und Damen den Selbstlobberichts zu erleichtern. Jedes Zimmer wird mit einem Bronzebecken versehen, an welchem sich der Besessene aufhängen kann. Im Willkürzimmer sollen stets lebende Menschen, Thiere und Quantität der Luftmenge u. in jedem Schlafzimmer bereit gehalten werden. — Sollte die herrliche Idee dieses Selbstlobberichts nicht für Sanatoriums- oder Pensionshäuser verwendbar sein? Die Abtheilung überbringt eines Tages „Am Selbstlobberichts“ würde gewiss einiges Gutes bewirken.

**Der Werkstatt eines Sultans.** Der Werkstatt des Sultans von Marokko besteht aus fünf Werken, die zusammen den Werth eines kleinen Fürstenthums darstellen. Davon sind drei arabische und zwei deutsche Abtheilungen. Jedes dieser Werke hat einen auf Jahrhunderte zurückreichenden Stammbaum, der von Feigen unterföhrt und mit dem kaiserlichen Siegel versehen ist. Die Geburt eines Werkes geht immer unter Feigen vor sich. Das Juncel unter diesen fünf Werken ist der „Schach“, den sein Gedicht nur an hohen Feiertagen, wenn er sich zur Moschee begibt, oder beim Empfang eines fremden Prinzen oder Geandten — der Sultans erstelt seine Anwesenheit nur zu Werke — reitet. Für diese fünf Werke ist ein eigener Markt gewant. Außerdem besitzt der Sultans einen Markt von 700 Werken für seine Familie und Dienerschaft.

Eine aufregende Scene spielte sich auf der Staatsbahnhofsstraße bei Wien ab. Als nämlich der Kaiserzug mit voller Geschwindigkeit der Station Neubühel sich näherte, vernahm man plötzlich laute Piffereien, die aus dem Schloßwagen kamen. Am geöffneten Fenster dieses Wagens erblickte man die Gestalten zweier Damen und weiter rückwärts die eines Mannes. Die Gesichtszüge dieser drei Personen drückten Angst und Schrecken aus; insbesondere die beiden Frauen geberdeten sich wie verzweifelt. Anfangs vermutete man, daß den Passagieren ein Unglück widerfahren sei, doch als der Zug in die Halle eingelaufen und zum Stehen gebracht worden war, erfuhr man bald den Grund dieser Piffereien. In dem Schloßwagen hatte nämlich eine rumänische Familie, Namens Ghifa, während der Fahrt von Bukarest übermachtet. Bei der Familie befand sich auch ein Säugling, ziemlich lebhafter Knabe. Derselbe stand am herabgelassenen Fenster, neigte sich zu weit vor, bekam das Uebergewicht und stürzte, ehe man sich dessen versehen konnte, kopfüber auf die Bahnschienen. Währenddessen erlitten sofort einige Kilometer zurück und fanden bald den Knaben. Derselbe hat glücklicherweise durch den Sturz nur einige unbedeutende Verletzungen erlitten und konnte mit keinen hochschmerzhaften Eiten die Reise nach Wien fortsetzen.

Die Freunde des königlichen Schachspiels werden sich für die folgende Schwachsache-Erklärung interessieren: „Schach“, Persisch „König“, heißt „Herz“ oder „König“; „mat“ heißt „er ist gefallen“, also unser „Schach matt“ heißt „der König ist gefallen“. Der Sinn der Worte ist für uns heute so vollkommen verloren gegangen, daß wir von „Schach bieten“, in „Schach halten“ sprechen, obgleich es vollkommen Unfah ist. Noch schlimmer ist man mit dem Wort „Dame“ umgegangen. Im Persischen heißt dieser Stein Fersin oder Fers, d. h. Minister, daraus wurde im Mittelalter Ferra gemacht. In Frankreich änderte man es in Fiere, Fierge und endlich in Bierge um, in deutscher Uebersetzung „Dame, Jungfrau“. Was „rochere“ bedeutet soll, weiß wohl auch selten ein Schachspieler; es kommt von „Roch“, Kameel, und wurden auch ursprünglich im Morgenlande mehrere Thürme und wurden auch so abgeleitet; ein Kameel mit einem Reiter darauf. Rochiren heißt also „die Kameele bewegen“, das heißt, mit den Thürmen eine bestimmte Bewegung machen.

Gar böses Blut Druckerfehler macht, den sein Korrektionsbedarf. — Ein Theater-Intendant hatte für die Bureaueingänge seiner Bühnenmitglieder zwei feststehende Bezeichnungen eingeführt: 1) kontractlich beurteilt, 2) mit ärztlichem Attest beurteilt, welche denn auch häufig genug auf dem Theaterzettel zu lesen waren. Das trotz der strengen Disziplinierung der Künstler doch noch für Amors Schmelzer noch empfindliche Herz des Bühnenbesizers hatte sich einer jungen hübschen Tänzerin angewendet, wofür wieder eine zeitweilige Beurteilung derselben „mit ärztlichem Attest“ nicht gut vermeiden werden konnte. Da verlor die Tänzerin einen bezaubernden Selter, auf dem Theaterzettel zu lesen: „Mit ärztlichem Attest beurteilt“. Man kann sich das unangenehme Gesicht des von dem „ärztlichen“ Druckerfehler am meisten betroffenen Intendanten denken und es konnte auch nichts mehr nützen, daß die „ärztliche“ Beurteilung dann richtig gestellt wurde.

**Künstliche Zähne als Lebensretter!** Das ein künstliches Gebiß dem Träger derselben oft sehr gute Dienste leistet, ist bekannt; allein daß es als Mittel zur Rettung des Lebens dienen kann, ist eine Thatfache, deren Mittheilung unsere Leser ohne Zweifel interessieren wird. Karolin S., welcher als Diamantenschleifer nach Vorne gegangen war, fiel in die Hände der dortigen wilden Eingeborenen und wurde nach kurzem Verhör von den Häuptlingen zum Tode verurtheilt. Als der Gefangene bereits auf dem zu seiner Hinrichtung bestimmten Plage angekommen war, hielt er eine Anzeige an die Häuptlinge, worin er denselben sagte, daß es schlimme Folgen für ihr Land haben würde, wenn sie ihn tödten, denn er stehe mit höheren Geistes im Grunde und diese würden ihn tödten; als Beweis seiner Jandkraft wollte er ihnen zeigen, daß er seine Zähne aus dem Munde nehmen und wieder einsetzen könne. Zugleich hielt er mit der Zunge die künstlichen Zähne aus dem Munde. Die Häuptlinge entsetzten und beunruhigten sich sehr über dieses ideinare Wunder; die Häuptlinge ließen ihn los und verflüchteten dann, daß sie eingeleitet hätten, daß Karolin S. ein höheres Wesen sei. Er wurde sofort in Freiheit gesetzt und lebte nach der Weise zurück, wo er bald von einem Schiffsober aufgenommen wurde und nach längerer Fahrt wieder in seine Heimath zurückkehrte!

**Alte Jungfern auf — Auktion.** In New-York, im Staate Connecticut, verfertigte man neulich in einer lüthigen Unterhaltung 13 alte Jungfern, allerdings nur zum Scherz. Der Grund der Auktion sollte zu einem wohlbekanntem Zwecke verwendet werden, wesshalb der Auktioner ziemlich leicht war. Jwoll der Auktioner die alte waren tief verachtet waren schon den Westbenedicten nachgelassen und das Interesse war mittlerweile erloschen, als die letzte „alte Jungfer“ für den billigen Preis von 25 Cente einen jungen lebenslustigen Studenten zuviel. Man werden die Verächterin enthielt und man denke sich das freudige Staunen des Knabens der Dreizehnten, als es sich herausstellte, daß diese ein junges reiches und wunderbares Mädchen war, die im Jahre steht die reizende junge Dame der Stadt zu sein. Er bekennt, daß dies nur eine Scheinauktion gewesen.

Ein pathetisches Diminutiv. In Durlach befand sich ehemals in der Pfarrkirche folgende wunderbare Begräbnis: „Den 24. November 1534 starb Stahler Gerhard Franz von Lin, der fremde, reiche, große Stadtrichter, dessen Körperlein gar nahe an sechs Centner wogegen.“

In der Begründung eines strafrechtlichen Urtheils hat das Kreisgericht von Zarnopol erklärt: „Laß der auf einem Gymnasium erzogene Angeklagte „schon vermöge seiner höheren Bildung hätte erkennen müssen, ob ein Nachschub schottischer, deutscher oder lithuanischer Waffe sei.“ Zu dieser höheren Bildung Galtzens gelangt bei und selbst mancher Regierungs-Präsident-Erzehungs- und Direktor in seinem ganzen Leben nicht.“

**Ich übernehme**  
das Waschen u. Blätten  
von Herren-Tragen und  
Manichetten und liefere  
dieselben in Form und  
Appretur wie neu!

**C. W. Thiel,**  
Blücherstraße 47.



**Corsets,**  
vorrätig am Lager, sowie  
nach Maß unter Garantie  
bester Ausführung, empfiehlt  
in nur soliden und haltbaren  
Qualitäten zu billigen  
Preisen das Spezialgeschäft  
von

**Oscar Biltz,**  
32 Baisenhausstr. 32,  
vis-à-vis Café König.



**J. BOSS**  
43 Waldrauer Straße 43

empfeht  
**Knaben- u. Mädchen-  
Garderoben**  
für d. Alter bis zu 16 Jahren  
in größter Auswahl zu bil-  
ligen Preisen.

**Die  
Strumpf-Waaren-  
Fabrik  
Herm. Mühlberg  
DRESDEN**  
Webergasse 22, Ballstraße  
vort. 1. u. II. Et.  
Cde der Ballstraße (Porticus)

hält ihr reichsortirtes Lager von  
**Strümpfen**  
zu Brodenaden-Toiletten, sowie zu  
**Ausstattungs-  
Gelegenheiten**  
bei anerkannt solider Qualität  
bestens empfohlen.

**100 Kopien**  
in 10 Min., auch in Schwarz,  
ohne einschützwären, liefert der  
**Deutsche  
Viervielfältigungsapparat**  
Anerkannt vorzügliche, gute, saubere  
und deutliche Abzüge, einfache  
Bedienung. Die Kasse wird  
selbst bei großer Hitze nicht  
heiß. Lose Kasse zum Ein-  
geben in Preis 1 Kilo M. 4.50  
und ff. M. 6.

**Ph. Dhonau,**  
Dresden, Driesenstr. 16.  
Die Apparate sind in jedem  
besseren Papiergehäft hier zu haben.

**Baldobaur'sche Desserts**  
empfiehlt frische Sendung **Otto  
Galow,** 1 Winaidshöfenstr. 1,  
Choccoladen und Zuckerwaaren-  
Verkauf, Embettail und Engros.

**Gassenschranke**  
mit Stahlpanzer, eigene Kassetten,  
empfiehlt **A. R. Helbig.**

**Heringe.**  
Neue Vollheringe à Sch. 4 bis  
4 1/2 M., feinste Bänder Maties  
à Sch. 3 bis 4 1/2 M., alte Voll-  
heringe von 80 M. bis 4 M. in  
der Niederlage Krosenfr. 48.

**Für Damen.**  
Gegen Einreibung von Mt. 4  
verwendet der Chemiker J. H. Mehle,  
Berlin O., Strinfr. 7, ein Mittel  
zur Berichtigung d. Hute. Zu-  
endung desfr., auf Wunsch postlag.

**Goldfische**  
nur gesunde, acclimatirte  
Waare.  
**Stück 25 Pf.,**  
lebende  
**Schildkröten**  
Stück 60 Btg.

**Goldfisch-Gestelle** mit u.  
ohne Blumentöpfe, **Goldfisch-  
Gläser, Aquarien, Tafel-  
steine, Barmein-Ent-  
sätze** in Aquarien und **Kor-  
ralien, Goldfisch-Netze**  
hält bei niedrigsten Preisen stets  
ausgewöhulich großes Lager die  
**Galanteriewaarenhandlg.  
F. G. Petermann,**  
**Dresden,**  
**Galeriestraße Nr. 10,**  
parterre und erste Etage.

**Alte u. neue Vollheringe**  
**Riftenheringe, Bifflinge,**  
**neue Kartoffeln** vorzüglichster  
Qualität, billigst bei  
**Albert Herrmann,**  
gr. Brüderg. 11, 2. goldenen Adler,  
blauer Vaden.

**Arnold & Sohn,**  
Sammerjäger,  
Vertilger o. Wanzen,  
Schwanen, jeder Art  
v. Ungeziefer, Jahr-  
lung nach Erfolg.  
Wohnung: Kiesel-  
straße 63, 2. Etage.

**Zhorweg.**  
Ein noch in gutem Zustande be-  
findlicher **Zhorweg** mit Wörte,  
von starkem Holz und starkem  
Schlage, 4 1/2 Mtr. breit, 2 1/2 Mtr.  
hoch, ist billig zu verf. Hieserwif,  
Schillerplatz 4, beim Schlosser.

**Sommerüberzieher,**  
moderne Hosen, Westen, Röde,  
Kraß etc. billig zu verkaufen  
Birnaischstraße 46, 2. Et.,  
im Wandschloß.

**Pferde-Kauf-  
Gesuch.**  
Ein Pferd, zur Landarbeit pas-  
send, wird gelegentlich zu kaufen  
gesucht. Gutsbesitzer G. Franz,  
Wackrig bei Dresden.

**20-25 Kilo feine  
Rittergutsbutter**  
sind wöchentlich regelmäßig von  
einem Rittergute bei Dresden  
abzugeben. Off. unter A. B. 99  
postlagernd Postdort.

**Reitpferd,**  
militärfähig, auch gefahren, 8-  
jährig, sehr zu verkaufen. An-  
fragen unter X. Y. Z. 120  
postlagernd Zwickau.

**Koffer,**  
bequemlich geat., v. 2 1/2 M.,  
**Bücker-Taschen**  
zum Umbängen, in der Hand  
u. auf dem Rücken zu tragen,  
Stück 6 und 7 Mark, sowie  
alle Reise-Artikel stellt  
zum Ausverkauf  
**A. H. Theising jun.,**  
8 Marienstr. 8, Antonop. 8.

**Volle Garantie  
für den Erfolg**  
kein Betrug!  
Herrn Geh. Rath Dr.  
C. W. Mehlert  
bietet im Interesse der  
einer praktischen  
Schnur- und Haken-  
Kunst bei ganz  
junger Leute herzer.  
Preis reduction

**Tausende**  
dem Patum der ägypter Anpftbar  
Wirt der Zeit nach der. Jahr. 24. 25. 26.  
Witten-Depot für Dresden in der  
Proggenhandl. Alfred Schmidt  
Blücherstraße 30.

**INTERNATIONALES  
Patent-Bureau**  
Besorgung, Verwerthung und  
Verkauf von Patenten  
in allen Staaten  
**Wolff Wolff** Patent-Anwalt  
**DRESDEN, Schloßstr. 12**  
14. Helgerstr. Prospekte gratis & franco.

**Pieberosex  
Heu**  
empfiehlt und verleiht in Lowries  
ab Bahnstation **Lieberose** in  
ganz vorzüglicher Qualität. Re-  
stanten-Effekten werden erbeten  
von **A. Selenker,**  
Hotelbesitzer, **Lieberose.**

**Gebirgs-Bimbeerfaß**  
vorzüglich. Qualität, à Bfd. 60 Pf.,  
**Airch- und  
Johannisbeerfaß**  
à Bfd. 70 Pf., empfiehlt die  
**Wöhren-Apotheke**  
am Birnaischen Platz.

**Ia. Nizzaer  
Speiseöl,**  
äußerst fein und wohlriechend,  
à Pfund Mark 1.20.  
**Einmach- und Speiseessig,**  
anerkannt bestes Fabrifat,  
à Liter 15 Pf.  
**Edlen Feineffig,**  
à Liter 50 Pf., empfiehlt die  
**Wöhren-Apotheke**  
am Birnaischen Platz.

Patent No. 16032. Gebrannter  
**Coffee**  
in gepressten  
Tafeln.  
**H**  
SCHUTZMARKE  
Für jeden Hausstand von grü-  
ster Wichtigkeit. Behandlung  
wie gewöhnlicher gemahlener  
Coffee. Leichte Con-  
trolle. Grosse Le-  
bensdauer und Er-  
leichterung. Lange Halt-  
barkeit in selbst un-  
geöffneten  
Räumen.  
Vorzügl. Qualität  
nicht nur als  
anderer  
Coffee.  
**Reiner Caffee**  
In gepressten Tafeln.  
Ver-  
sandt  
nach al-  
len Orten  
Deutschs.  
in Packeten  
à 4 Kilo Netto  
franco und ver-  
zollt gegen Nach-  
nahme zu folgen-  
den Preisen:  
No. 1 pr. 1/2 Kilo 1 M. 80 Pf.  
No. 2 pr. 1/2 Kilo 1 M. 50 Pf.  
No. 3 pr. 1/2 Kilo 1 M. 50 Pf.  
No. 4 pr. 1/2 Kilo 1 M. 10 Pf.  
Strengste Reallität.  
**Riege & Kaltschmidt**  
HAMBURG.  
Alter Wandstr. 63.  
Inhaber des A. v. Hofmann's Patent.

**Central-  
Möbel-Verkauf**  
von  
**R. Berkowitz,**  
Moritzstrasse 11.  
**Größtes Etablissement**  
Dresdens für complete  
Zimmer-Einrichtungen.  
**Wienblements**  
für Wohnzimmer  
von 100-600 Mt.,  
für Speisezimmer  
von 150-700 Mt.,  
für Schlafzimmer  
von 75-650 Mt.,  
für Salons  
von 300-1000 Mt.

Außerdem empfehle ich **Vließ-  
Garaturen,** fein ausgeführt,  
von 142 Mt. an, **Sophas** von 30  
bis 90 Mt., **Büffets** von 30 Mt.  
an, **Sticker-Schränke, Verti-  
cals, Kommoden, Spiegel,**  
Stühle in jeder Gatt. sehr billig.  
Nur reelle, gediegene  
Arbeit. Feste Preise.  
**11 Moritzstrasse 11.**

**Zither-  
Saiten**  
in genauest berechneten Stärken  
verhältnissen, von vorzüglichster  
Qualität und Klangfülle.  
Der Stück 15 Pf., 1 Dbd. M. 1.50.  
Besüge: Prima M. 3.-  
Concert „ 3.25  
Glegie „ 3.50

**Wiederverkäufer Rabatt.**  
**Saitenfabrik von**  
**F. Jühling,**  
Frauenstraße 1.

**Teichhausfahne**  
werden stets gekant Diopsold-  
waldner Platz 8 u. Cde Marienstr.

**Kette,  
Deutsche Elbschiffahrts-Gesellschaft.**  
Vom 1. August a. c. an giltig bis auf Weiteres tritt  
Nachtrag III. zu den Befrachtungs-Bedingungen vom  
15. Februar 1884 in Kraft. Exemplare dieses Nachtrages  
sind bei untern sämtliche Dienststellen zu haben.  
Dresden, 28. Juli 1884.

**Die General-Direction:**  
C. Philipp.

**Adolph Hirsch,**  
Bankgeschäft, Frauenstr. 4.  
Ein- und Verkauf von Staatspapieren.  
Einslösung von Coupons.

# Richard Ulbricht.

## Jeder Dame

dürfte der Besuch meines christlichen **Damen-Confections-Geschäfts** höchst lohnend sein. Mein Personal ist von mir strengstens angewiesen, mich beehrende Damen auf das Conlanteste zu bedienen.

Neustadt  
1-1  
Heinrich-Str.  
1-1  
am Kaiser  
Wilhelm-  
Platz.

Neustadt. Neustadt.  
**Richard Ulbricht's**  
einziges Spezialgeschäft  
**Damen- u. Kindermänteln**  
jeder Art  
in Dresden-Neustadt, 14 Heinrichstr. 14  
(Nähe des Kaiser Wilhelmplatzes).  
Hauptartikel: Regenmäntel

Neustadt  
14  
Heinrich-Str.  
14  
am Kaiser  
Wilhelm-  
Platz.

Verarbeitung nur sorgfältig geprüfter Stoffe.

Jede Neuheit erscheint bei mir sofort, Verkauf mit geringem Nutzen.

Jede von mir entnommene Piece wird, ohne vorherige Vereinbarung, bereitwilligst umgetauscht, event. der dafür bezahlte Betrag zurückerstattet.

# Regen-Mäntel-Ulbricht.

## Lebensversicherungs- und Ersparniss-Bank in Stuttgart.

Versicherungsgang in der ersten Hälfte des Jahres 1884.

Januar	2562 Anträge mit	M. 15.027.000.
Vericherungsgeld Ende Juni	M. 215.700.000.	
Prämien-Einnahme von Januar bis Juni	M. 4.210.000.	
Zugaben Todesfälle 256 mit Sterblichkeit bis jetzt gering.	M. 1.286.000.	
Bankfonds	ca. M. 47.000.000.	

Zu Dividenden kamen vom 1. Januar bis 30. Juni M. 853.837 zur Verteilung, vom 1. Juli bis 31. December werden weitere M. 705.941 und von 1885 circa M. 8.186.000 zur Verteilung gelangen.

Die sehr mühsam gesammelten Lini-Prämien werden vt. 1884 durch die Dividende nach Plan A. (woher jede Prämie Anspruch auf Dividende hat) für die lebenslanglich Versicherten um 45 Proc. und für die abgelaufte Versicherten um 40-60 Proc. der Todesfall-Prämie vermindert.

Alle die nach Plan B. mit steigender Dividende beteiligten Mitglieder ist eine alljährlich um 3 Proc. der Prämie wachsende Dividende in Aussicht zu nehmen; hiernach werden dieselben nach 31 Versicherungsjahren von aller weiteren Prämienabgabe vollständig befreit werden und von da ab eine jährlich zunehmende Rente zu beziehen haben. Die Regelung der Sterbrente erfolgt sofort.

Kataloge nebsten Catalogen:

### J. Unbescheid & Söhne,

Bankvollmächtigte und Generalagenten für das Königreich Sachsen, Dresden, Schreibergasse 21.

Neiner in Dresden-A.: Hermann Göhring, Blumenstraße 15, Emil Tilly, Grunacstraße 44, Weidewitz & Schneider, Mathisstraße 55, G. Worm, Moritzstr. 5; in Neustadt-Dresden: J. H. Veitner, Ecke gr. Meißnerstraße u. Bleichhausgäßchen. — In der Kreis-hauptstadt Dresden noch in folgenden Orten: In **Churschütz** bei Vornau: Ulrich Juchs — in **Dippoldswalde**: Paul Remmann — in **Freiberg**: Heinrich Böhm — in **Gorbitz**: G. A. Reigt — in **Grossenhain**: Paul Hauser — in **Hintergorsdorf**: Lehrer Fischer — in **Krippen**: August Sering, Baugewerke — in **Langebrück**: W. Kreher — in **Lockwitz**: D. Wegel — in **Meißen**: v. d. Steiner'sche Buchdr., Jüdenberg 60 — in **Neustadt b. Stolpen**: Arthur Taube — in **Pirna**: Fr. Aug. Döbe, Bürger-Schullehrer — in **Radeberg**: Bruno Ihum — in **Schaandau**: Karl Zahn, Uhrmacher — in **Striesan**: Edm. Gdert — in **Wilsdruff**: Aug. Wehner.

**Gencke-Wagner's letzte diesjähr. Alpenfahrt**  
mit directen, 6 Wochen gültigen Billets nach **München, Salzburg, Reichenhall, Kufstein, Lindau, Zürich und Luzern** findet be-  
ginnt am **16. August** statt. Ausführl. Programm à 30 Pf. durch:  
**Hermann Wagner, Leipzig, Eduard Geucke, Dresden.**

## Obst-Verpachtung.

Die diesjährige Obst-Nutuna der Rittergüter **Köththal** und **Besterwitz** nächst **Reichenhain** soll verpachtet werden. Hieran Anstellende haben ihre Gebote bis längstens den **2. August 1884** in der Wirthschafts-Execution, wozelbst auch die näheren Bedingungen einzuholen sind, anzubringen. **Rittergut Köththal, den 21. Juli 1884.**

## Die Gutsadministration.

**Auction.** Morgen **Freitag u. Sonnabend**, von **10-1 u. 7-7 Uhr**, gelangen **Wettinerstrasse 10**, neben d. **Tischl. 32** **Wesler u. Gabel**, **34** **u. 35**, **u. 36**, **Kaffeeöffel**, **76** **Nachtöpfe**, alle Größen, **31** **rohe u. laod. Zinkener**, **17** **Wannen**, **14** **Plättelacken**, **Stahl** **u. Messing**, **16** **Schmiegen**, **3** **Wrodbobel**, die **Galanterie-** **und Kurzwaaren**, eine complete **Vaden-Guirichtung**, sowie **12** **Uhr** oder **4** **Uhr**

## 3 Eis-Schränke

zur öffentlichen Versteigerung. **L. Warmbrunn, Auctionator.**

## Nein grosses Hausgrundstück (Lücke)

verf. 3. Tagwerth wegen eint. Familien-Verhältn., welches verbunden mit **fr. Restaurant**, **Garten**, **Regelb.**, **Rausladen** etc., doppelter **Thoreinfahrt**, **22** **Fenster** **Front**, angrenzend **Leipzig** und **7** **Proc.** **Zinsen** bringend, **Anzahlung 3500** **Thlr.**, nehme auch ein **fl. hübsches** **Gut** oder sonst ein **Object** mit in **Zahlung**.

## Winter-Wurst, Wagen!

**Winter-Wurst**, **3** **halbwederte** **Böde** zum **Ab-** **nehmen** und **1** **Landauer**, alle **wenig** **gebraucht**, **1** **u. 2** **Spännig**, zu **verkaufen** **Fischhofplatz 6.**

## Fogelwies-Saufrer! Cliches,

**Anständige** **Perjo** en **erhal-** **ten** **event. Credit** im **Chocoladen-** **u. Anderwaaren-Geschäft** von **O.** **Calov**, **1** **Bismarckstrasse 1.**

## In Weimburger Gegend ist eine starke englische Bohrmaschine

mit rotirendem Bohrer zu Tiefbohrungen und mit angebrachten Neuerungen nach Patent Gulland in London zu **verkaufen**. Die Maschine ist vorher zur **Ab-** **holung** **weiter** **artefischer** **Burmen** **für** **die** **englische** **Regierung** **und** **hier** **zu** **Salzbohrungen** **benutzt**. **400** **Meter** **Hohlbohrgeräthe**, die **Kernbohrer**, **Kronen** und **sonst** **zur** **Betriebung** **der** **Maschine** **be-** **nöthiger** **Utenilien** **sind** **beim** **Verkaufe** **eingrichlossen**. **Offerten** **unter** **G. d. 30672** **bei** **Rud.** **Mosse, Halle a. d. S.**

## Einmachbüchsen, Sinfachkessel, Fruchtpressen

empfehlen **Friedr. Flach's Nachfolg., Tilly & Seyfert, Zeestraße 3.**

## Billig zu verkaufen gute, getragene Kleidungsstücke

im **Pfandgeschäft** **Frauen-** **straße 9, 2. Etage.**

## Ein geb. Velociped

wird **gekauft**. **Näh. Mannsche-** **straße 24, Seifengieß. Wintler.**

## Eine große, blühende Porzellan-Manufaktur ist zu verkaufen

Neustadt, **Am Markt 2, 4. Etage.**



# ZOOLOGISCHER-GARTEN

Neu angekommen:

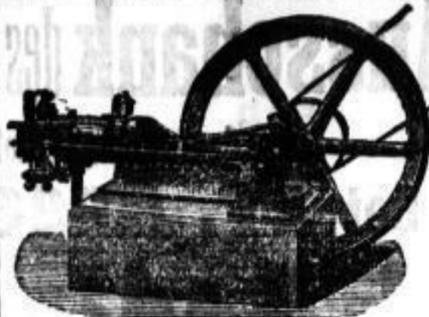
- 1 Riesenaffe (Hundspavian),
- 7 Krokodile,
- 1 Berber-Löwe,
- 10 gelbe Paviane,
- 4 Nilgau-Antilopen,
- 1 Schakal,
- Chamäleons.

Sierzu:

- Junge Tiger,
- Junge Silber-Löwen,
- Junge Halsbandbären,
- Junge Edel-, Axis-, Dam-, Wapiti- und Schweinschirke.

Täglich Pony-Reiten für Kinder.

Die Verwaltung.



# Otto's neuer Motor

horizontale, geräuschlose Gaskraftmaschine, die bequemste und billigste Petroleummaschine für Industrielle u. Gewerbetreibende liefert

**H. Berk,**  
Elbitz-Ingenieur in Chemnitz,  
Vertreter  
der Gasmotorenfabrik Deutz.  
Prospecte und Kostenanschläge gratis.



## Parquetfussboden,

grösstes Lager stets fertiger Parquetten vom einfachsten bis zu den feinsten Mustern aus nur gutem, trockenem Material. Spezialität in Eichen für alle Geschlechterräume sowie Tansäle empfiehlt die

**Parquet-Fabrik**

H. Lauer Nachf., große Frohngasse Nr. 8.

**Auction.** Wegen Freitag den 1. August, von Vormittags 9 Uhr ab, gelangt die gesammte

## Laden-Einrichtung, Gaskrone etc.,

von **Hermann Lustig, Pragerstrasse 41,** wegen vollständiger Geschäfts-Auflösung meistbietend durch mich zur Versteigerung.  
**Camillo Stolle, Auctionator.**

# Domaine Libotschaner Brauerei bei Saaz in Böhmen.

Libotschaner Bier wird gegenwärtig in nachstehenden Restaurants verzapft:

- Dresden-Altstadt bei Herrn **Emil Siebert, Sophienstrasse 9,**
- Ernst Schmidt, Webergasse 26,**
- M. Wobsa, Schloßstrasse 24,**
- G. R. Rothe, Gauzeihof,**
- Dresden-Neustadt bei Herrn **A. Leopold, Leipziger Bahnhof,**
- A. Leopold, Schlesiener Bahnhof, sowie**
- in unserer Niederlage bei **Gebrüder Hollack, Königsbrückerstr. 94.**

Domaine Libotschaner Brauerei.

Alleiniger Ausschank für den Festplatz auf der Vogelwiese im Norwegischen Eiskeller-Restaurant vom Hotelier Werthmann.

## Bettzeuge,

roth und weiß farvriert, kräftige hübsche Waare, Meter 45 — Elle 25 Bf.

## Inlet,

roth und weiß gestreift, Meter 50 — Elle 25 Bf.

glattrothes Inlet, Meter von 70 — Elle 40 Bf. an bis zu der besten Waare in Doppelbreite,

weisse fertige Halbleinwand Meter 45 — Elle 25 Bf.

weißer Kessel, für Kinderwäsche zu empfehlen, Meter 40 — Elle 23 Bf.

3 Ellen breite Leinwand, zu Bettdecken ohne Naht, Meter 140, 160, 180 Bf. — Elle 80, 90, 105 Bf.

graues Handtuchleinen in bedeutender Auswahl, Abgepaßte Handtücher, das Stück 40 Bf.

Windelzeuge (gehörige Breite) in feinen Mustern Meter 35 — Elle 20 Bf.

Berliner Strohhäcke Stück von 1 M. 60 Bf. an.

Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreibergasse Nr. 2.

## Unter-Röde

mit Klett, Schure u. Schweiß von haltbaren Stoffen, exakt gearbeitet, Stück 2 M. 75 Bf., Stück 3 M. 25 Bf., Stück 4 M., Stück 5 M.

## Wash-Schürzen

mit Rah und weicher Lybe, große Muster-Auswahl, Stück 60 und 70 Bf.

## Taschen,

von Washstoffen, mit gutem Zug, exakt gearbeitet, Stück 80 Bf., Stück 100 Bf., Stück 130 Bf.

## Blaudruck,

5/4 breit, Meter 88 Bf., 42 Bf., 53 Bf., 6/4 breit, Meter 60 Bf.

**Robert Bernhardt,**  
Freiberger Platz 24.

## Reiterschiesen in Mittweida.

Das diesjährige diesige Reiterschiesen findet vom 10. bis mit 12. August

statt, wozu wir hierdurch freundlichst einladen und Besucher von Schaubuden und Zehnwürdigen eruchen, sich wegen Erlangung von Plätzen an den unterzeichneten Vorsteher zu wenden. Mittweida, den 18. Juli 1884.

Das Directorium der Schützengesellschaft. **Kretschmar, Vorsteher.**

## Handschuh-Fabrik von C. Haufe,

Wildruferstrasse 6, im goldenen Engel. Großes Lager aller Arten Glacé- und Wascheleder-Handschuhe in vorzüglicher Qualität zu Fabrikpreisen. Neuheiten in Cravatten u. Schleifen in großer Auswahl sehr billig.

## A. Mahn, Wagenbauer,

Baugerstrasse 5, am Albert-Theater. empfiehlt eine große Auswahl neuer, höchst solid gebauter Wagen neuerer Façon zu soliden Preisen unter Garantie, sowie 1 wenig gebrauchten Landauer und 3 Phaeton.

## Jeden Hautauschlag,

trockene, nässende und juckende Flechten, Ekzemen, rothe Nasen, Gesichtsröthe, Sommersprossen, Warzen etc. heilt nach eigener bewährter Methode und 25jähriger Erfahrung und Erfolg

**Julius Scheinich,**  
Tresden-Neustadt, Tiedstraße 1, part.  
Sprechzeit: Vormittags 8-9, Nachmittags 2-6 Uhr.

## Zur Vogelwiese!

Zaltheringe à Schock 2-4 M., dänische Heringe, zu Gemüthsweizen passend, à Schock 75 Bf., Brestlinge à Pfd. 12 Bf., Hamburger reischmecken den Caviar à Pfd. 2 M., Krattheringe, russische Sardinen, Celfardinen zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt d. O.

## Gummistrümpfe

sowie sämtliche Gummivaaren empfiehlt zu soliden Preisen **Herrn Pöhner,** Handtagist und Orthopäde, große Brüdergasse 24.

## Cassa-Schränke, Schatullen

gebraucht, verschied. Größen, verkauft billig **Wih. Pfuhl,** Tiedstraße Nr. 14.

## Nebermatrassen, Polstermöbel,

nur beste selbstgefert. Arbeit, **Johannesplatz 13, part.**

## F. Schade & Co.,

31 Victoriastrasse 31, Dresden, empfehlen Neuheiten von **Tapeten** in allen Preislagen. Restimmer unter Fabrikpreisen.

## Patent vertikale Sägemaschine

für Fuß-, Hand- und Elementarbetrieb ericht Gatters, Kreis-, Hand- und Desoupirsäge. **Ernst Klippel, Schillerstr. 43a, 50**

## Verkauf von allerbesten Torfstreu u. Torfmüll

zur vollständigen Geruchlosmachung d. Aborte, Gruben und Bierdohle bei **H. Tittel, Rathshausstr. 42** und **Papiermühlengasse 14.**

## Ausverkauf

von Porzellan, Steingut, Thon- und Glaswaaren, Thierfiguren in Gärten, Blumenstaben **Baugerstrasse 33.**

## Schleierschrank, Kommode,

in bester Ausführung, billig zu verkaufen **Bischofsweg 23, Schmidt.**

## Hamburg - Amerikanische Packetfahrt - Actien - Gesellschaft

### Directe Post-Dampfschiffahrt

### Hamburg = New = York,

von Hamburg regelmäßig jeden Sonntag, event. auch Mittwoch Morgens. **Lessing** 3. August, **Bononia** 13. August, **Wieland** 24. August, **Moravia** 6. August, **Westphalia** 17. August, **Frisia** 27. August, **Gellert** 10. August, **Hungaria** 20. August, **Suevia** 31. August, von Havre Dienstag.

Passage-Preise: Cajüte 300 M., Zwischendeck 80 M.

### Hamburg = Westindien,

am 7. und 21. jeden Monats von Hamburg nach St. Thomas, Venezuela, Puerto Rico, Santi, Curacao, Sabanilla, Colon und Westküste Americas.

### Hamburg = Haiti = Mexico,

am 27. jeden Monats von Hamburg nach Cap Haiti, Gonaves, Port au Prince, Vera Cruz, Tampico und Progreso. Auskmit wegen Fracht und Passage ertheilt der General-Bevollmächtigte

**August Bolten, Wm. Miller's Nachf. in Hamburg.** Admiraltätsstraße Nr. 33 34. (Telegraphische Adresse: Bolten, Hamburg, sowie in Dresden der General-Agent **Adolf Hessel, Altmatt 16 u. F.W. Graupenstein,** Leipzig, Bahnhofstraße 19.

## Harzer Sauerbrunnen.

Anerkannt vorzügliches Erfrischungsgetränk. Natürliches kohlensaures Mineralwasser aus Graubof.

Man achte darauf, dass an den Etiquetten der Flaschen die nebenstehende Schutzmarke in rothem Druck sich befindet und im Kork „Harzer Sauerbrunnen Graubof“ eingebrannt ist.

Hauptlager bei **Otto Meissner & Co. in Leipzig.** Vorräthig in fast allen Mineralwasserhandlungen, Hotels, Cafés, Restaurants.

In Dresden: **Kronenapotheke, Baugnerstraße; Mohrenapotheke, Bismarckstr. 10; Weis & Henke, Schloßstraße; ferner in der Adler-, Albert-, Annen-, Engel-, Falken-, Königl. Hof-, Johannes-, Linden-, Löwen-, Marien-, Reichs-, Salomonis-, Storch- und Schwänen-Apotheke, sowie bei Otto Anger, Max Bing, A. Blombel, Friedr. Blombel, Jos. Erdtel, Otto Friedrich, Franz Henne, Th. Hoffmann & Co., Kockels Nachfolger, Friedr. Wollmann u. s. w.**

## Grösstes Lager

## Korb-Waaren,

Gartenmöbeln, Krankenfahrstühle mit und ohne Gummireifen, Kinderwagen mit Bicyclerädern, Gummireifen und Patentverdeck, in neuesten Formen und bester Ausführung, Kasse und Packkörbe, englische Reisekörbe, leicht und dauerhaft, Strandstühle mit und ohne Kitzelung, Kleiderkörbe nach Maß, Bestellungen und Reparaturen werden bestens ausgeführt.

**Heinrich Schurig, Hof-Korbmacher, 34 gr. Plauenstrasse 34, Dresden.**

## Heiraths-Gesuch.

Ein Landwirth, 34 Jahre, ev., wünscht sich mit einer Herrn. Tante baldigst zu verheirathen. Briefe mit Photo-graphie, welche retour-nirt wird, unter Chiffre **E. 123** an **Rudolf Mosse, Breitenfeld** erbeten. Anonym verbleiben. Discretion auf Ehre.

Gebraucht, aber gut erhaltener sehr leichter Einspanner, **Landauer,** zu kaufen gesucht. Gefällt Offert. mit Preisangabe **P. G. 5063** an **Rud. Mosse, Dresden.**

## Landauer.

zu kaufen gesucht. Gefällt Offert. mit Preisangabe **P. G. 5063** an **Rud. Mosse, Dresden.**

## Landauer.

zu kaufen gesucht. Gefällt Offert. mit Preisangabe **P. G. 5063** an **Rud. Mosse, Dresden.**

zu kaufen gesucht. Gefällt Offert. mit Preisangabe **P. G. 5063** an **Rud. Mosse, Dresden.**

# Alleiniger Ausschank des echt Münchner Hofbräu

aus dem Königl. Hofbrauhaus in München

## nur allein bei Fr. Angermann, Pillnitzerstrasse 51.

# Gabriel Sedlmayr,

## Brauerei zum Spaten, München.

Goldene Medaille Paris 1867. Goldene Medaille Nürnberg 1882.

(Ehrendiplom höchste Auszeichnung) Amsterdam 1883.  
Während des VIII. Deutschen Bundesfestens

in Leipzig mit noch nie erreichtem Erfolg ausgezeichnet.

In Dresden wird dieses Bier verzapft bei

- Herrn E. Canzler, Wiener Garten, Neustadt, a. d. Brücke.
- Robert Friedrich, Konditorei u. Garten-Restaurant, Blomarktplatz Nr. 6.
- J. T. Hörtsch, Böhmischer Bahnhof.
- Gustav Pollender, Café Pollender, Hauptstraße.
- Oscar Renner, Restaurant „Drei Kaden“, Marienstraße Nr. 22/23.
- Paul Rottschlag, Restaurant Union, Schloßstraße Nr. 2.

Der **Generalvertreter**  **Oscar Renner,**  
der „Brauerei zum Spaten“ **Marienstrasse 22/23.**

# Tuchwaaren.

Lager feiner Buckskins und Paletotstoffe,  
Lager leichter, eleganter Anzugstoffe in Wolle und Leinen,  
# Piqué-Westen, Reiseplaids, Reidedecken u. s. w.

**C. H. Hesse,**  
**22 Marienstrasse 22**  
(Ecke der Margarethenstrasse).

## Seidene Sammetbänder,

festkantig, in allen Farben und Breiten.

## Seidene und Patent-Sammete

in allen Farben und Qualitäten

ZU  
Kleiderbesatz und Hutgarnierungen  
in grösster Auswahl und zu äussersten Preisen.  
**Heinr. Hoffmann,**  
23 Freiburger Platz 23.

Aus erster Hand Caffee von den Importeuren  
zu Engros-Preisen.

- |  |   |
|--|---|
| <b>Caffee's von Brasilien.</b><br>Campinas von 60-90 & p. Pfd.<br>Caffee's von Central- u. Süd-america.<br>Cogota, Savanilla, Lagayra, Guatemala, Caracas, Honduras von 85-100 & p. Pfd.<br>Perla von 85-100 & p. Pfd.<br>Caffee's von Westindien.<br>Pomona, Portorico von 75-110 & p. Pfd. | <b>Caffee's von British-Indien.</b><br>Nellobery von 90-110 & p. Pfd.<br>"Perla" von 120-150 & p. Pfd.<br>Plant. Ceylon " von 100-120 & p. Pfd.<br><b>Caffee's von Niederl. Indien.</b><br>Java von 85-100 & p. Pfd.<br>Preanger " von 95-120 & p. Pfd.<br>Menado " von 125-140 & p. Pfd.<br><b>Caffee von Arabien.</b><br>Mocca, acht, hochfein, gut verlesen & 100 & per Pfund. |
|--|---|

Ausführliches Preisverzeichnis — 112 auf Lager befindliche Sorten umfassend — senden auf Wunsch gratis und portofrei.  
**Born & Dauch, Caffee-Gross-Handlung**  
Dresden Chemnitz  
Seestrasse No. 6, I. Flg. Langestr. No. 5.  
Hamburg, Altes Wandrahm No. 9.  
Frankfurt-Läger | Triest, Via della Spina Nuovo No. 2.

Detail-Verkauf der Cigaretten- und Tabak-Fabrik Theasalia, Zeughausplatz 4. Ecke Zwischgasse (frühere Nager-Kaserne).  
Empfehle täglich frisch geschnittene echt türk. und americit. Tabake, frisch gearbeitete Cigaretten in allen Preislagen.



## Zapf-Apparate,

direkt aufs Fass aufzuschrauben, zum Absapfen von Wein, Bier, Spirituosen, neueste Konstruktion, eigenes Fabrikat, einfecht

**Gustav Boden,**  
Dresden, Pillnitzerstrasse 17.

## Bekanntmachung.

Reine  
**Goldcompositions - Uhrketten**

erfreuen sich eines langjährigen vorzüglichen Rufes wegen ihrer großen Solidität und Feinheit und ich mache hiermit darauf aufmerksam, dass ich in dieser Waare nur die erste und beste Qualität führe. Da es nun aber bekannt ist, dass die Bezeichnung „Talmi“ in den letzten Jahren vielfach missbraucht worden ist und dadurch unter dem Stempel „Talmi“ eine, in Qualität ganz geringe Waare auf den Markt gebracht wird, so theile ich meinen geehrten Abnehmern hierdurch mit, dass meine Uhrketten den Namen „Schweich“ auf jedem Carabiner gravirt haben und dürfte man wohl beim Einkaufe seiner Ketten weniger auf den Stempel, als auf den Namen „Schweich“ achten.  
Ich empfehle in bester Qualität: Herren-Uhrketten von 2 R. 50 Wf. an, Damen-Uhrketten mit Quaste von 4 R. 50 Wf. an, Medaillons von 2 R. 50 Wf. an, Uhrschlüssel Stüd 75 Wf. Kreuze von 75 Wf. an, Broschen mit Ohrringen von 2 R. an, Armbänder von 1 R. 50 Wf. an, Colliers von 2 R. 50 Wf. an, Manschettenknöpfe Paar 40 Wf., Chemisettknöpfe Stüd 20 Wf., aus Goldcomposition in unübertrefflicher Güte.

Für Niederverkäufer Engros-Preise!  
**F. G. Petermann,**  
Dresden, 10 Galeriestrasse 10.  
Haupt-Niederlage  
der Uhrketten-Fabrik von Schweich Frères in Paris.

Täglich  
frische Milch, Sahne,  
Butter und Eier  
empf. der Milchverkauf der  
Mittlergüter Wankowitz, Heinitz  
und Kilitz Moritzstrasse 9.  
1000 Ctr. Kleehheu  
n. 300 Ctr. Wiesenheu,  
gut eingebracht, verkauft Erbgr.  
Hieberg, Stadt Dainichen.  
Kroben auf Wunsch zur Ver-  
fügung.

**Naturwoll-Schlafdecken**  
Stüd 12 und 15 Mart.  
**Wollene weiße Schlafdecken**  
Stüd 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2, 9 bis 21 Mart.  
**Wollene rothe Schlafdecken**  
Stüd 7, 8 1/2, 10 bis 10 Mart.  
**Wollene graue Schlafdecken**  
Stüd 8, 10, 12 Mart.  
**Stepp-Decken**  
(weiche neue Wattirung),  
zweiseitig roth, Stüd 5 1/2, 6 1/2 Mart.,  
zweiseitig bunt, Stüd von 4 1/2 Mart. an  
bis zu den besten Satin-Decken.

**Robert Bernhardt,**  
Freiberger Platz 24.

## Ausverkauf

wegen Geschäfts-Verlegung von  
Dresden nach Löbtau.

Von Coniferen aus dem freien Lande u. in Körben vom 1. August bis 15. September gänzlichige Pflanzzeit. Obstbäume in Körben in allen Formen und Größen, sowie wegen Abbruch der Gewächshäuser: Camellien, Azaleen, Rhododendron und viele Zimmer- und Gewächshaus-Pflanzen. Garten- und Park-Anlagen werden mit und ohne Anfertigung eines Planes aufs Beste ausgeführt von **C. F. Tabe sen.**, Dresden, Löbtauert. 7.



**1** Mk. 25 Pfg.  
kostet ein  
**Filzhut** neuester Façon,  
**2** Mk. 50 Pfg.  
ein feiner Hut

8 Frauenstrasse 8  
im Magazin zum Pfau.

- Sachverständige Pflanzberf. G.
- Secreta-Cigarren, 100 Stück 3.00 M.
  - Fatinitza, groß, in breiten Fassen, 3.60 "
  - Victoria regia, mild, elegant, 3.75 "
  - Britannia, sehr beliebt, 4.75 "
  - Mignon, klein, oberfein, 1/20 St. 3.00 "
- empfehle geeigneter Beachtung als recht vorzügliche Sorten und sende bei 500 Stüd franco ins Haus. **Eduard Hedrich.**

**Rohe Kaffees** (Verkauf v. 1/2 Pfd. an) nur geprüfte, nicht durch Beilagen anderer Waaren angezogene oder verdorbene Sorten.  
Pfd. v. 50 Pf. aufwärts.

**Gebrannte echte Karlsbader & Wiener Kaffees, täglich frisch.** (Verkauf v. 1/2 Pfd. an.)  
Präparation nach streng wissenschaftlichen Grundsätzen.  
Pfd. v. 50 Pf. aufwärts.

**GEHRHAGEMANN DRESDEN**  
Wilsdrufferstr. 20, pt. & l. Et.  
Transitlager: Hamburg, Triest.  
Einselverkauf v. fr. 8-8 Uhr Ab.  
Verwand v. rohen u. gebrannten Kaffees a. Auswärts prompt.

## Eis.

Die Eislieferungen aus dem Chemnitzer Krystall-Eiswerk werden gegen Anfang August beginnen. Bestellungen auf bestes Krystall-Eis in Waggon- und kleineren Ladungen werden schon jetzt entgegengenommen und Auskünfte über Preise ac. bereitwillig erteilt.

**Chemnitzer Krystall-Eiswerk in Chemnitz.**

## Zu Desinfections-Zwecken

empfehlen wir:  
**Rothes Desinfections-Pulver,**  
**Eisen-Desinfections-Pulver,**  
**Eisen-Desinfections-Lauge,**  
**Mangan-Desinfections-Lauge,**  
**Chlorkalk.**  
Chemische Fabrik Mägeln, Wollner & Jackwitz,  
Mägeln bei Dresden.

## Prima Tafelbrot,

aus reinem Roggenmehl gebacken, von bestem Wohlgeschmack, empfiehlt die Brodbäckerei von **Dermann Gledner, Freiburgerplatz 6.**